

FAK TUM TUM



Sängerkunst 1867 Schweinfurt

FAKTOTUM

DER SÄNGERLUST 1867 SCHWEINFURT
MITGLIED DES FRÄNKISCHEN SÄNGERBUNDES
IM DEUTSCHEN CHORVERBAND
„Es lebe die Liebe zu gutem Gesang,
gemeinsam mit Freunden ein Leben lang!“

IMPRESSUM SÄNGERLUST 1867 SCHWEINFURT

Vorstandschaft

1. Vorsitzende: Heike Bauer, W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 68, 97422 SW	 43960
2. Vorsitzende: Annemarie Lindner, Eibenstr. 188, 97456 Dittelbrunn	 43151
Chorleiter: Bernhard Oberländer, Brückenstr. 5, 97421 SW	 24564
Schatzmeister: Andreas Schabel, Burggasse 11, 97421 SW	 188944
Stellvertreter: Heinz Bauer, W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 68, 97422 SW	 43960
Schriftführerin: Birgit Hofmann, Hainleinstr. 100, 97464 Niederwerrn	 43960
Notenwartin: Elfriede Brückner, Weidenweg 20, 97456 Dittelbrunn	 471102
Vergnügungswartin: Elfriede Krämer, M.-Grünewald-Ring 28, 97422 SW	 24972
Archivarin: Dietmute Göb, Wiesengasse 9, 97424 SW	 87618

FAKTOTUM Layout: Daniela Lang, W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 23, 97422 SW  7380924
FAKTOTUM E-Mail: redaktion.faktotum@web.de

Sängerlust Internet: www.saengerlust-sw.de
Sängerlust E-Mail: home@saengerlust-sw.de
Sängerlust Bankverbindung: Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
IBAN: DE69 7935 0101 0760 7118 53
BIC: BYLADEM1KSW

**Liebe Sängerinnen und Sänger,
liebe Sängerlustfamilie!**

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte, süße, wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll das Land.“ Mit diesen bekannten Zeilen des Gedichtes von Eduard Möricke können auch wir sagen: „Er ist's!“ Endlich hat der Frühling Einzug gehalten, den wir alle so sehr herbei gesehnt haben.

Wer liebt nicht das Erwachen der Natur? Primeln, Krokusse, Schneeglöckchen, Osterglocken als erste Frühlingsboten, dazu das zarte Grün der Bäume und Sträucher, das Zwitschern der Vögel sowie die wärmenden Sonnenstrahlen. Das alles trägt nach dem langen, dunklen Winter zu unserem Wohlbefinden bei. Genießen wir diese Zeit!

Auch bei der Sängerlust heißt es: „Auf zu neuen Taten!“ Die Planung für dieses Jahr steht bereits, und es warten einige Auftritte auf die Sängerinnen und Sänger.

So dürfen wir nach längerer Pause am 7. Mai endlich wieder im „Marienstift“ singen.

Auf der Sommerbühne vor der Kunsthalle findet am 29. Juli vormittags „Schweinfurt singt und klingt“ statt, wo wir u.a. gemeinsam mit den Sängerfreunden unsere „Melodien zum Verlieben“ und das Udo-Jürgens-Medley zum Besten geben wollen.

Am 10. Dezember planen wir ein Adventskonzert, ebenfalls mit den Sängerfreunden. Das bedeutet also, das ganze Jahr über tüchtig proben.

Die geselligen Veranstaltungen sollen aber auch nicht zu kurz kommen. Fischessen, Sommerfest und die Ferientreffen stehen auf dem Programm.

Nun wünsche ich allen eine wundervolle Frühlingszeit sowie ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Und vor allen Dingen – bleiben oder werden Sie gesund!

Ihre/Eure

Heike Bauer



ACHTUNG!

Chorprobe
jeden Donnerstag
um 19:30 Uhr



Besuchen Sie uns

auch im **Internet:**

www.saengerlust-sw.de



Gemeinsam erreichen wir mehr.

200.000 €
Spende

Ihr Spendencode im Wert von 2 €
liegt in Ihrer Filiale bereit.
Sie entscheiden, welches Projekt
von der Sparkasse unterstützt wird.
Abholen, einlösen und spenden!

200 Jahre Sparkasse Schweinfurt-Haßberge.

Wir spenden 200.000 Euro.
Für die Region. Für Sie.

Starten Sie Ihr Vereinsprojekt, finden Sie mit
uns Unterstützer und sammeln Sie Spenden.

Jetzt direkt anmelden
und Projekt hochladen
unter:



gemeinsam-erreichen-wir-mehr.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Schweinfurt-Haßberge

Weihnachtsfeier am 10. Dezember 2022

Um das Jahr würdig ausklingen zu lassen, fand nach zweijähriger Pause wieder eine Weihnachtsfeier statt. Fleißige Helferinnen und Helfer trafen sich am Vormittag und verwandelten den Saal der Spinnmühle in einen stimmungsvollen Raum. Sonja Kümpel hatte wieder gebastelt und eine stimmige Dekoration gezaubert, die jedem ein „Ah“ und „Oh“ entlockte. Die Tische waren ansprechend gedeckt, der Weihnachtsbaum geschmückt, der Glühwein – mit und ohne Alkohol – stand in Thermoskannen bereit und die Plätzchenteller waren gut gefüllt. Die fleißigen Hausfrauen und -männer hatten sich wieder selbst übertroffen.

Pünktlich um 18 Uhr begrüßte die Vorsitzende Heike Bauer die Sängerinnen und Sänger, den Chorleiter und alle weiteren Gäste auf das Herzlichste. In ihrer Weihnachtsansprache ließ sie das vergangene Jahr mit seinen diversen Auftritten und Veranstaltungen noch einmal Revue passieren. Viel ist geschehen und man war froh, dass endlich wieder Normalität eingekehrt ist.

Ihr Dank galt allen, die sich das Jahr über für den Verein engagiert haben: den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, den Sängerinnen und Sängern sowie den fördernden Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung. Besonders bedankte sie sich bei Bernhard Oberländer, der den Chor wieder souverän durch das Jahr geführt hat und auch nach 35 Jahren noch nichts von seinem Elan verloren hat. Mit den besten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr beschloss sie ihren Vortrag.

Nun gab es erst einmal leckere Pizzabrote, geliefert von der Pizzeria Sirena aus Sennfeld, bevor man sich über die süßen Leckereien her machte. Als Besonderheit hatte Heinz Bauer eine Bilderschau vorbereitet von Ereignissen der Sängerkunst aus den vergangenen fünf Jahren, also seit dem 150. Jubiläumsjahr – eine schöne Erinnerungsreise an die vielen Auftritte und geselligen Veranstaltungen. Am Ende gedachte man im Bild auch der

Verstorbenen in dieser Zeit, untermalt mit dem Lied „My Way“, dem letzten musikalischen Gruß unseres Sangesbruders Edgar Bernhardt.

Die Feier bereicherten auch weihnachtliche Gedichte und Geschichten, teils in Mundart, die von Marlies Gerritzmann, Dietmude Göb, Beate Schmitt und Horst Kümpel vorgetragen wurden. Dazwischen gab der Chor weihnachtliche Schmankerl aus seinem Repertoire zum Besten. Heike und Bernhard sangen das Duett „Still A Bach Christmas“ und Bernhard zauberte mit seinem Lied „Let It Snow“ die Schneeflocken herbei.

Zu fortgeschrittener Stunde halfen alle zusammen, um die Räumlichkeiten wieder in ihren Urzustand zu versetzen. Dafür nochmals herzlichen Dank! Damit ging ein gelungener, stimmungsvoller Abend zu Ende und alle machten sich zufrieden auf den Heimweg.

Es hatte wirklich geschneit!

Heike Bauer







Nachruf für unser Ehrenmitglied Gerhard Roscher

„Jeder Mensch schreibt und hinterlässt seine ganz persönliche Lebensgeschichte, und diese bleibt einzigartig.“

Die Sängerkunst 1867 Schweinfurt trauert um ihr Ehrenmitglied Gerhard Roscher, der am 30. Januar 2023 im gesegneten Alter von 95 Jahren verstorben ist. Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten seiner Frau Erna und seiner Familie, die er zurücklässt. Auch wenn der Tod in hohem Alter kommt, so bringt der Abschied von einem geliebten Menschen immer Trauer und Leid. Im Gedächtnis und Herzen aber lebt er weiter. Die Erinnerung spendet Trost und erfüllt mit stiller Hoffnung.

Im Februar 1952 kam Herr Roscher zur Sängerkunst und verstärkte den so wichtigen 1. Tenor. Man kann sagen, dass das Singen eine große Leidenschaft von ihm war. Aber auch das Vereinsleben selber bedeutete ihm viel. So war er nicht nur als Sänger aktiv, darüber hinaus bekleidete er noch zahlreiche Ehrenämter:

September 1952 bis 1956	Fahnenbegleiter mit seinem Bruder Horst
Januar 1956 bis 2007	Fahnenträger
Januar 1956 bis 2007	im Ausschuss tätig
Januar 1959 bis 1970	2. Vorsitzender
Januar 1974 bis 2002	Archivar

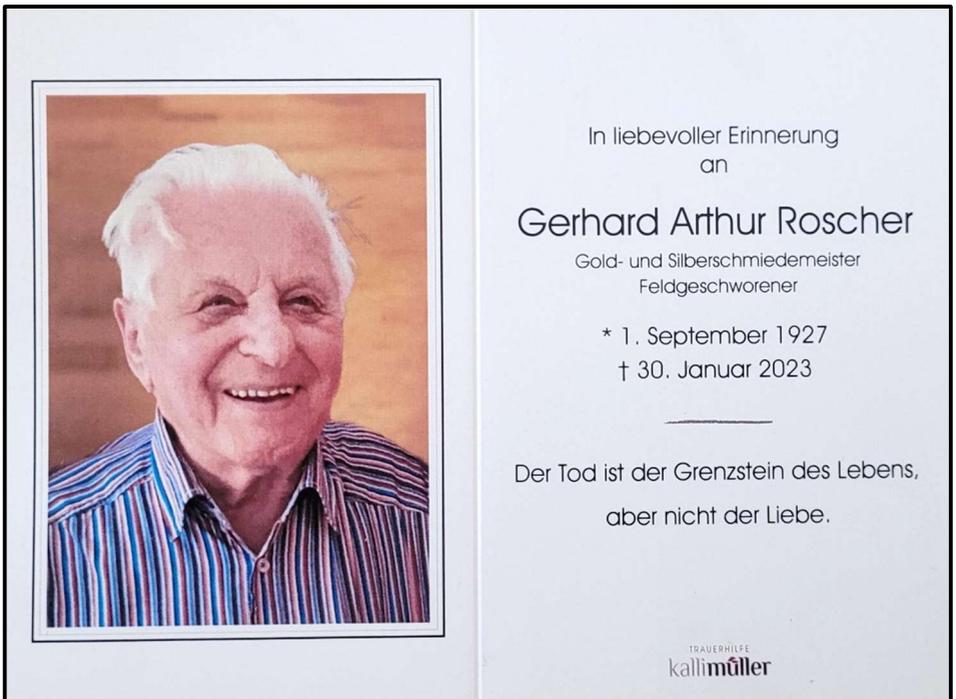
Bis 1982 war er singendes Mitglied, wechselte dann zu den Sängerkunstfreunden Schweinfurt 1982, deren Mitbegründer er war. Der Sängerkunst aber hielt er bis zu seinem Ende als förderndes Mitglied und Inserent im Vereinsheft „Faktotum“ die Treue.

Im Laufe seiner 70-jährigen Vereinszugehörigkeit erhielt er sämtliche Ehrungen des Vereins, des Fränkischen Sängerbundes sowie des Deutschen Chorverbandes.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für seine vielen Verdienste ernannte ihn die Sängerkunst 2007 zum Ehrenmitglied.

Wir werden Herrn Roscher nicht vergessen und ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Er möge in Frieden ruhen.

Heike Bauer



*Wir empfehlen für alle Festlichkeiten
unsere Gasträume
bei Spanferkel, Trutbahn,
Schweinfurter-Schlachtschüssel usw.*



Gasthaus und Metzgerei

Partyservice

Geißler

97456 Hambach

Hauptstraße 41
Tel. 09725/4471
Fax 09725/3329

Seit über 40 Jahren
täglich frische Backwaren
aus Ihrer Brot- und Feinbäckerei



BÄCKEREI

RUSS

Damaschkestraße 4
97421 Schweinfurt
Telefon 0 97 21 / 8 48 26

Filiale: Dittelbrunner Str. 41 • 97421 Schweinfurt • Telefon 0 97 21 / 74 66 77

BLUMEN BAUMBACH

Schweinfurt, Hennebergstraße 2

(am Leopoldina Krankenhaus) - Telefon: 3 28 23

Geburtstage

Mai, Juni, Juli und August 2023

17.06.	Rieger Jürgen	75 J.	Ahornstr. 17, Dittelbrunn
07.07.	Oberländer Lieselotte	90 J.	Judengasse 25, Schweinfurt
11.07.	Krämer Elfriede	75 J.	Matth.-Grünewald-Ring 28 Schweinfurt
26.08.	Dr. Dumay-Roscher René	55 J.	Chemin du Grand Clos, 6a CH-1898 St-Gingolph

01.05.	Wilckens Heiko	06.07.	Knoblach Gunda
07.05.	Arnold Irmgard	09.07.	Then Wolfgang
14.05.	Knoblach Georg	14.07.	Kestler Hilger
14.05.	Schäfer-Gärdes Hannelore	18.07.	Hopp Wilfried
		19.07.	Meixner Gertrud
06.06.	Albert Hedwig		
06.06.	Engelbrecht Gerlinde	06.08.	Hassmann Otto
08.06.	Pickel Karin	23.08.	Piller Renate
12.06.	Waker Ursula	29.08.	Hörl Marianne
26.06.	Schäfer Fritz		

Wir gratulieren recht herzlich mit guten Wünschen für beste
Gesundheit, Glück und Wohlergehen im neuen Lebensjahr!
Unseren Kranken wünschen wir frohen Mut und gute Besserung!

Datenschutzhinweis: Falls Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht möchten, informieren Sie uns bitte.



Engagiert für Ihre Gesundheit

Unser freundliches Team ist gerne für Sie da – mit großem Einsatz und vielfältiger Kompetenz.

Ganz gleich welches Anliegen Sie rund um Gesundheit, Medikation und Wohlbefinden haben, sprechen Sie uns einfach an. Gerne kümmern wir uns um Sie und tun alles, um Ihre Wünsche zu erfüllen.

Viele Leistungen für Sie:

- Blutuntersuchungen Blutzucker, Blutfettwerte
- Verleih Milchpumpen, Blutdruckmessgeräte
- Herstellung in der Apotheke Individuelle Rezepturen
- Messungen Blutdruck, Körperfett, Kompressionsstrümpfe
- Umfassende Beratung zu Arzneimitteln und Medizinprodukten
- Alternative Heilmethoden Phytotherapie, Homöopathie/Biochemie, TCM
- professionelle Kosmetikberatung
- Lieferservice, Treuepass und vieles mehr!

Bleiben Sie gesund!
Ihr Team der
Kreuz Apotheke

Zehntstraße 1 · 97421 Schweinfurt
kreuzapo-schweinfurt.de
info@kreuzapo-schweinfurt.de

Tel. 09721 28862 · Fax 09721 28578
Service-Tel. 0800 5738927 (kostenfrei)
Inh.: Apothekerin Anna Bantschukowa

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8.30-13 Uhr

Trauerfeier unseres Ehrenmitgliedes Anni Wehnert am 9. Dezember 2022

Verehrte Angehörige,
unsere Gedanken und unsere aufrichtige Anteilnahme sind in diesem Augenblick bei Ihnen.

Werte Trauergemeinde,
wir sind heute hier zusammengekommen, um Abschied zu nehmen von unserer Sangesschwester und Ehrenmitglied Anni Wehnert. Nach einem langen und erfüllten Leben ist sie am 1. Advent im gesegneten Alter von 96 Jahren friedlich eingeschlafen.

„Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung“ – und die haben wir, wenn wir an Anni denken.

In einer schwierigen Zeit während des 2. Weltkrieges kam sie als junge Frau nach Schweinfurt, um ihren erlernten Beruf als Damenschneiderin besser ausüben zu können. Können und Fleiß verhalfen ihr zu einem guten Ruf. Mit Ausdauer, oft bis in die Nacht hinein arbeitend, baute sie sich einen enormen Kundenstamm auf. Dankbare Kundinnen aus dieser Zeit bezeugten immer wieder die Qualität ihrer Arbeit, und mit Recht konnte Anni stolz darauf sein. Noch bis ins hohe Alter hinein holte sie bei Bedarf ihre Nähmaschine hervor.

Neben der Leidenschaft für ihren Beruf war sie aber auch eine leidenschaftliche Sängerin. Durch Emma Bohn und deren Tochter Helga – beide Mitglieder im Verein – kam Anni 1951 zur Sängerkunst und stützte seitdem den Sopran. Verlässlich, pünktlich, freundlich und angenehm im Umgang mit ihren Mitmenschen, das waren so einige herausragende Merkmale unserer Sangesschwester.

Anlässlich ihres 95. Geburtstages und 70-jähriger Vereinszugehörigkeit führte ich im vergangenen Jahr ein Interview mit ihr. Als eine der letzten Zeitzeugen hatte sie viel und Interessantes aus den langen Jahren bei der Sängerkunst zu erzählen. Bei jedem Wort spürte man ihre Begeisterung für den Chorgesang, und immer wieder sprach sie von „ihrer Sängerkunst“. Stolz war sie auch auf die vielen Auszeichnungen, die sie im Laufe ihres Sängerkunstlebens erhalten hat. Sämtliche Urkunden und Nadeln in Bronze, Silber und Gold des Fränkischen Sängerbundes sowie des Deutschen Chorverbandes nennt sie ihr Eigen, dazu auch alle Auszeichnungen der Sängerkunst, die in den 71 Jahren ihrer Vereinszugehörigkeit anstanden. Bereits im Jahr 2001 wurde sie als Anerkennung für 50-jährige, aktive Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied ernannt. Wegen ihres fortgeschrittenen Alters und der damit verbundenen gesundheitlichen Einschränkungen beschloss sie im Juli 2012 schweren Herzens, das aktive Singen zu beenden. Dem Verein hielt sie aber weiterhin die Treue, nahm an Veranstaltungen teil und freute sich auch immer über das „Faktotum“. Auf diese Weise blieb sie mit dem Verein verbunden. Anni war wirklich eine Sängerkunstlerin mit Leib und Seele. Wir werden sie sehr vermissen.

Aber auch ihrer Familie wird sie fehlen, denn wenn der Tod auch im hohen Alter kommt, tut es trotzdem weh, sich von einem geliebten Menschen für immer verabschieden zu müssen. Und die Mutter ist doch die wichtigste Person im Leben gewesen. Auch wenn wir Menschen durch den Tod verlieren, die Zeit mit ihnen, die Erlebnisse mit ihnen sind immer in uns, gehören zu uns und machen unser Leben reich. Diese Erinnerung spendet Trost und erfüllt mit stiller Hoffnung.

Werte Angehörige, wir fühlen mit Ihnen!

Dem Chor ist es ein Bedürfnis, Anni mit zwei Liedern auf ihrem letzten Weg zu begleiten. Das soll unsere große Verbundenheit und Dankbarkeit zum Ausdruck bringen, im Wissen, dass wir ihr mit dem Gesang sehr nahe sind.

Liebe Anni, wir werden dich nie vergessen – ruhe in Frieden!

Heike Bauer

Das Sichtbare ist vergangen.
Es bleiben die Liebe und die Erinnerung.

Anni Wehnert

geb. Baumann
* 15. August 1926 † 27. November 2022



Wir haben in Liebe Abschied genommen:
Rainer Baumann und Margot Wächter
Marcel mit Familie

97332 Volkach,
Oberer Markt 4

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 9. Dezember 2022, um 10 Uhr im Deutschfeldfriedhof Schweinfurt statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank. Besonders bedanken möchten wir uns beim Pflegeteam des Altenheimes „An den Mönchskutten“ für die gute Betreuung. Anstelle von zugedachten Blumen bitten wir um eine Spende für den Kindergarten Christuskirche in die dafür am Friedhof bereitgestellte Spendenbox.

LEIMEISTER®

... nur echt mit der Wäscheleine



**Sie feiern,
wir sorgen für den passenden Rahmen!**

Wir liefern Ihnen Hussen in verschiedenen Designs, perfekt darauf abgestimmt Tischdecken, Servietten und Platzdecken. Natürlich übernehmen wir nach Ihrem Fest auch die Abholung und Reinigung der Textilien, sprechen Sie mit uns, Sie werden begeistert sein.

Auch für den professionellen Gastronomie- und Hotelleriebedarf bieten wir Services und Produkte der Spitzenklasse!

Rudolf Leimeister Wäscherei GmbH & Co. KG
Telefon 0 97 21 / 89 0 89 • Telefax 0 97 21 / 89 0 94
Email: leimeister@leimeister.de • www.leimeister.de





Wir trauern um unser Mitglied

Horst Dahms

* 09.01.1942 † 19.11.2022

Herzlich danken wir für seine 52-jährige Treue
zum Verein und werden sein Andenken
in Ehren bewahren.

An advertisement for 'Blumen Gillich' featuring a large, heart-shaped floral arrangement in the center. The background is a grayscale map of a cemetery with labels like 'Friedhof Haupteingang' and 'Am Friedhof'. The text is arranged around the floral arrangement.

Blumen
Gillich

Inh. Dieter Belger
Am Friedhof 7
97422 Schweinfurt
Telefon: 09721 212 80

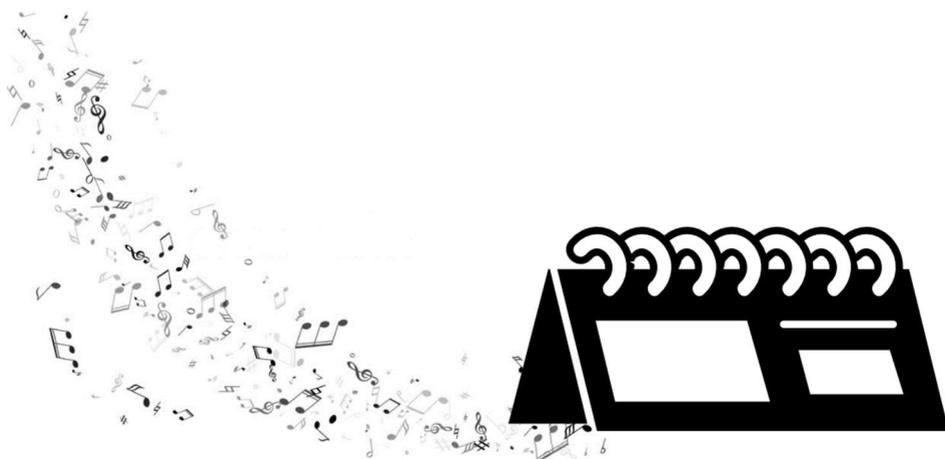
GRABPFLEGE
TRAUERFLORISTIK
TISCHDEKORATION
HOCHZEITSFLORISTIK

Termine 2023

Do. 06.04.	Fischessen „Alte Warte“	12:30 Uhr
Do. 27.04.	Chorprobe entfällt!!!	
Di. 02.05.	Chorprobe!!!	19:30 Uhr
Do. 04.05.	Chorprobe	19:30 Uhr
So. 07.05.	Singen im Marienstift	15:00 Uhr
	Einsingen	14:00 Uhr
Di. 25.07.	Probe mit den Sangerfreunden	
	Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben	
Do. 27.07.	Chorprobe entfällt!!!	
Sa. 29.07.	„Schweinfurt singt und klingt“	10:30 Uhr
	Buhne vor der Kunsthalle in Schweinfurt	
Do. 03.08.	Ferientreffen Pizzeria „Am Wasserturm“	18:00 Uhr
Sa. 05.08.	Sommerfest	ab 14:00 Uhr
	beim Familienverband „An der Pfanne“	
Do. 10.08.	Ferientreffen „Naturfreundehaus“ (SW)	18:00 Uhr
Do. 17.08.	Ferientreffen Turnverein Oberndorf	18:00 Uhr

- | | | |
|-------------------|---|------------------|
| Do. 24.08. | Ferientreffen „Alte Warte“ (SW) | 18:00 Uhr |
| Do. 31.08. | Ferientreffen „Im Wäldchen“ (Sennfeld) | 18:00 Uhr |
| Do. 07.09. | Ferientreffen „Bei Dimi“
Maibacher Höhe (SW) | 18:00 Uhr |
| Do. 14.09. | Erste Chorprobe nach den Sommerferien | 19:30 Uhr |
| Sa. 02.12. | Vorweihnachtliche Feier mit Ehrungen
in der Spinnmühle | 18:00 Uhr |
| So. 10.12. | Adventskonzert mit den Sängerefreunden | |

Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben!



Konzert zum 1. Advent am 27.11.2022 in Unterspiesheim

Dieses Konzert war das Abschlusskonzert des Jubiläumsjahres „100 Jahre Sängerkreis Schweinfurt“. Es fand in der Kirche St. Sebastian in Unterspiesheim statt. Insgesamt nahmen sechs Chöre teil.

In einer voll besetzten Kirche ging die Veranstaltung pünktlich um 17:00 Uhr los. Angefangen mit dem Chor Chorissimo aus Bergrheinfeld mit seinem Liedgut „Zusammen singen wir stärker“, „City Of My Heart“ und „In Your Arms“.

Anschließend sprach der stellvertretende Kreischorleiter Bernhard Wenzel die Begrüßung. Dann sangen die Sängerefreunde Schweinfurt 1982 ihre einstudierten Lieder „Lobt den Herrn der Welt“, „Fröhliche Weihnacht“, „Andachtsjodler“ und „Halleluja“.

Danach kamen wir, die Sängerkunst, schon dran mit unseren gut eingeübten Weihnachtsliedern „Wieder naht der heil'ge Stern“, „Adventsjodler“, „Hör in den Klang der Stille“ und „Folgen wir den Hirten“. Alle waren sehr konzentriert mit Blick zu unserem Chorleiter Bernhard Oberländer.

Im Programm stand nun „Überraschung“. Der Vorsitzende des Sängerkreises Schweinfurt, Wolfgang Sittler, hielt eine Laudatio auf seinen Amtsvorgänger Paul Kolb und resümierte dessen 36-jährige Tätigkeit für den Sängerkreis. Als Anerkennung für seine Verdienste wurde er mit einer Dankesurkunde und einer gläsernen Trophäe zum Ehrenvorsitzenden ernannt, unter dem Applaus und Standing Ovationen der Chöre und des Publikums.

Jetzt ging es weiter mit dem Chor Belcanto/Main Voices aus Unterspiesheim/Heidenfeld mit ihren Liedern „Halleluja“, „An Irish Blessing“, „Go Tell It On The Mountain“ und „Schlafe süß“.

Auch der Thalia-Chor aus Schweinfurt sang überwältigend sein Liedgut „Let It Snow“, „Ding-a ding-a-ding“, „Yerushalayim“ und „Music“.

Jetzt noch der Chor des Sängerkreises Schweinfurt d'accord, auch unter der Leitung von Bernhard Oberländer, mit „Peace, Peace, Be Still“, „Weihnachten“ und „Veni, Veni Emmanuel / O Come, O Come Emmanuel“.

Nun noch der Höhepunkt des Abends, das Lied „Schönstes Licht“, komponiert von Bernhard Oberländer. Gesungen wurde es im Wechsel von vier Chören – die Sängerkunst mit dabei – aus unterschiedlichen Ecken der Kirche und mit unterschiedlichen Einsätzen, geleitet von unserem Chorleiter Bernhard Oberländer. Das war harte Arbeit, die auch schon Wochen zuvor geleistet werden musste. Zur Generalprobe am Samstag zuvor stimmten alle Beteiligten sich mit ein, damit dann am Sonntag ja alles gut geht. Dafür wurden wir auch gut mit heißem Kaffee, Tee und Gebäck von fleißigen Helfer*innen aus Unterspiesheim versorgt.

Zum Schluss des Konzertes hielt der Vorsitzende des Sängerkreises und der Sängergemeinschaft Schweinfurt-Stadt-Land-Mainschleife, Wolfgang Sittler, noch eine Dankesrede. Auch der scheidende Vorsitzende Paul Kolb wurde noch gebührend vom Präsidenten des Fränkischen Sängerbundes, Prof. Dr. Friedhelm Brusniak, verabschiedet. Auf jeden Fall zeigte es der Applaus, dass es eine gelungene Veranstaltung war.

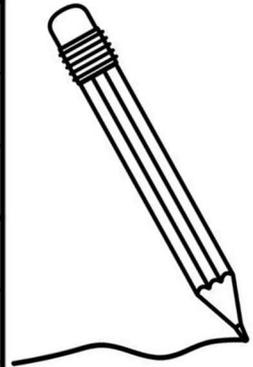
Hinterher wurden wir alle noch eingeladen zu einem Glas Sekt, Kaffee oder Tee, Lebkuchen und Christstollen. So konnte man sich auch noch mit anderen Sängerinnen und Sängern austauschen.

Annemarie Lindner



Zeitvertreib für zwischendurch

	7		8				9	1
	5		1					8
		3						
3				4			5	
5	8						7	
			6	2			1	
		4			7	9		
					9	5		4
					4		8	



		6					4	
9				1			5	
		3	7	8			6	
1			2		7	6		
					9	7		2
5								
	2		3	7				
	4		5					
					4	9		1



In den
schwersten Stunden
des Lebens -
Hilfe rund um die Uhr

Telefon SW 1330

Galgenleite 12
97424 Schweinfurt

Bestatter - Meisterbetrieb
www.trauerhilfemueller.de

TrauerHilfe
Kalli Müller

Blumen
und mehr...

Blumen Lehfer

- ✦ Blumen
- ✦ Zierpflanzen
- ✦ Geschenkartikel
- ✦ Friedhofsgärtnerei
- ✦ Fleurop-Service
- ✦ Tiziano-Keramik

Inh.:
Anita Lehfer e.Kfr.

Friedhofstraße 25
97421 Schweinfurt
Telefon 09721-21080
Telefax 09721-24978
blumen-lehfer@gmx.de
www.blumen-lehfer.de

*Ihr Servicepartner in
Energie- und Gebäudetechnik*

keil

Elektro-Keil GmbH Deutschhöfer Str.65
97422 Schweinfurt ☎ 28270

Was passiert mit meiner Stimme im Alter?

Wir alle möchten alt werden. Aber keiner möchte alt sein! Erst recht nicht zu alt zum Singen! Und das ist gut so. Denn wir haben viele wertvolle Singerfahrung. Jetzt heißt es, die Stimme fit zu halten, damit sie uns so lange wie möglich erhalten bleibt. Wichtig dabei ist, das Altern der Stimme nicht als individuelles Versagen anzusehen, sondern als normalen Prozess zu akzeptieren. Denn Akzeptanz bringt Entspannung, und die brauchen wir, auch zum Singen.

Und Singen ist gesund. In offiziellen Studien wurde nachgewiesen, dass Singen das Immunsystem stimuliert und damit die Abwehrkräfte stärkt. Ebenso verbessern die beim Singen ausgestoßenen Glückshormone das seelische Wohlbefinden. Und wer singt, kann keine Angst haben, denn Singen und Angst haben finden im gleichen Hirnareal statt, aber nie gleichzeitig! Das heißt: Je mehr wir singen, umso wohler fühlen wir uns! Doch das Wohlfühl verliert sich, wenn sich die Stimme verändert. Das ist bei jedem anders und zu einem anderen Zeitpunkt, abhängig von Veranlagung und gesundheitlicher Konstellation. Was genau passiert da? Und was können wir dagegen tun?

- ❖ Der allgemeine Muskelabbau findet auch im Hals statt. Dann schließt die Stimme nicht mehr so gut und wird hauchig. Muskeltraining durch viel Singen – je älter, umso mehr.
- ❖ Die Schleimhäute werden trockener. Dadurch spricht die Stimme schwerer an und es kommt zu Stimmaussetzern. Viel trinken und medizinisch befeuchtende Drops lutschen.
- ❖ Die Flexibilität des Atemapparates nimmt ab, wir haben weniger Luft zur Verfügung. Flanken dehnen, Beckenbodentraining, Sport machen, langen Atemstrom trainieren.

- ❖ Durch die Abnahme der Hormone Testosteron bzw. Östrogen und Gestagen gehen Höhen und Tiefen verloren und die Stimme wird rauher. Singen, singen, singen! Hormoneinnahme ist leider keine Lösung.
- ❖ Auch Medikamente können die Stimme beeinflussen. Ärztlichen Rat einholen.
- ❖ Singen ist wie Sport, die Muskeln müssen trainiert werden. Lange Unterbrechungen wirken sich ungünstig aus, wenn wir älter werden. Es wird immer schwieriger, nach einer Pause den früheren Zustand wieder zu erreichen. Dabei ist Stimmbildung ein wichtiger Baustein.
- ❖ Alles Weitere hört sich an wie das Rahmenprogramm eines guten Diätplans: Regelmäßiger Tagesablauf, körperlich und geistig aktiv bleiben, kein Alkohol, kein Nikotin, gute Ernährung.

Aber auch ohne Diät kann man toll singen. Wichtig ist, alles Mögliche zu tun, was Hilfe bringen kann.



Christiane Hrasky
(Landeskantorin der Nordkirche)



Klavier- und Flügelstimmungen

Susanne Kreuzinger
Klavierbauerin
09721-18301 oder 0162-9420861
susanne@musik-kreuzinger.de

Ein herzliches Willkommen unserer neuen Sängerin im Alt,

Frau Gabriele Brem.

Wir wünschen ihr ein gutes Eingewöhnen, Freude an der Musik
und viele frohe Stunden im Kreise der Sängerkunst.

Um auf dem Laufenden zu sein,
sollten Sie bei uns ...

**ÖFTER MAL
EINEN BLICK RISKIEREN**

Leder WEISS

Schweinfurt - Spitalstraße 25

Telefon: 0 97 21 / 2 15 56

Malergeschäft
M. POPP

Ohne Hopp und Flopp hier kommt Maler Popp

auenstraße 9

97456 dittelbrunn

telefon: 0 97 21 / 4 10 43

telefax: 0 97 21 / 4 10 47

e:mail:

info@popp-maler.de

- ◆ Malerarbeiten
- ◆ Tapezierarbeiten
- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Lackierungen
- ◆ Bodenbeläge
- ◆ Kreative Wandgestaltung

Ein besonderes Osternest

Mit Liebe flechte ich ein Nest
aus grünen Hoffnungszweigen,
die besten Wünsche web' ich ein,
sie sollen euch begleiten:

Gesundheit und Zufriedenheit,
viel Glück und frohe Zuversicht,
auch Kraft und Trost in schwerer Zeit,
Humor und Freundschaft fehlen nicht.

Mit bunten Eiern, etwas Moos
wird es bestückt – nun bleibt mir bloß
noch eins: ein Band mit Gottes Segen
um dieses Osternest zu legen.

Anita Menger

**Die Sängerkunst wünscht allen Leserinnen und Lesern
ein frohes und gesegnetes Osterfest!**

